Forstliche Nachrichten = Chronique Forestière

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **99 (1948)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Tamm, C. O.: **Markförbättringsförsök pa mager sand. Undersökningar pa Mölna försöksfält nära Vaggeryd i Smaland.** Medd. fran Statens skogsforskningsinstitut *36* 1947.

L'auteur étudie les résultats des essais entrepris depuis 1922 dans une forêt près de Mölna (podsol sur sables fluvio-glaciaires, précipitations annuelles 660 m). Le peuplement composé de pin et d'épicéa atteignait à l'âge de 96 ans une hauteur de 15,2 m.; le volume à l'hectare était de 15,2 m³. L'apport de tourbe a stimulé la croissance des jeunes peuplements. A la longue, un couvert de buissons n'a pas exercé une influence favorable. Lorsqu'on brûle la couche d'humus, on risque de stimuler le lessivage des matières nutritives.

R. K.

FORSTLICHE NACHRICHTEN · CHRONIQUE FORESTIÈRE

Bund

Professorenwahl an der Abteilung für Forstwirtschaft der ETH

Entsprechend einem Antrag des Schweizerischen Schulrates hat der Bundesrat am 31. März 1948 eine *a. o. Professur für forstliche Bautechnik* an der Eidg. Techn. Hochschule geschaffen und damit einem wiederholt gestellten Postulat des Schweiz. Forstvereins entsprochen. Dipl. Kult.-Ing. ETH *Benjamin Bagdasarjanz* wurde gleichzeitig zum Professor für forstliche Baukunde ernannt. Die Lehrverpflichtung bezieht sich auf die im neuen Studienplan zum Lehrfach « Forstliche Baukunde » zusammengefaßten Fächer Waldstraßen-, Brücken- und Wasserbau, den Unterricht in Vermessungskunde und im Planzeichnen. Wildbach- und Lawinenverbau bleiben wie bisher besondere Lehrfächer. Dagegen wird die Vorlesung über Mechanik für Förster aufgehoben und dementsprechend zur Behandlung der mechanischen Grundlagen die Stundenzahl in der forstlichen Baukunde erhöht.

Prof. Bagdasarjanz wirkt bereits seit 1933 als Dozent an der Abteilung für Forstwirtschaft. Er zeichnet sich nicht nur durch seine großen Erfahrungen auf dem Gebiete des Waldstraßenbaus und Vermessungswesens aus, sondern auch durch gute Kenntnisse in den spezifisch forstlichen Fächern. Damit ist eine günstige Voraussetzung für eine technische Ausbildung unserer Forstingenieure geschaffen, welche den Anforderungen der Praxis in jeder Hinsicht genügen wird.

Stifung Pro Silva helvetica

Das Kuratorium der Stiftung Pro Silva helvetica hat in Würdigung der besonderen Verdienste um die Förderung der schweizerischen Waldwirtschaft alt Forstinspektor *Ferdinand Comte* in Yverdon und Kreisoberförster *Hans v. Greyerz* in Aarberg die als seltene Auszeichnung bestimmte Kasthofer-Medaille verliehen. Forstinspektor Comte kommen namentlich große Verdienste zu um die Einführung der Hochdurchforstung und die Förderung des Pappelanbaues in der Westschweiz. Kreisoberförster Hans von Greyerz hat sich als früherer Redaktor der Schweiz. Zeitschrift für Forstwesen, beim Ausbau der Forsteinrichtung im Kanton Bern, bei der Bearbeitung gesetzlicher Vorlagen und im Waldbau besonders ausgezeichnet.

Kanton Zürich

Als Nachfolger des zurückgetretenen Forstmeisters *Karl Ritzler* ist vom Stadtrat *Paul Gugelmann,* bisher Adjunkt des Stadtforstamtes, zum Stadtforstmeister gewählt worden.